

Altenstadt

Man geht durch den Wald
der Wind pfeift
dann sieht man von weit
die Kirchentürme, die sich in die Lüfte bohren
es weht ein süßer Duft
von den besten Konditoren

Altenstadt

Dies ist mein Heimatort,
Mit Landluft und Kühen so wachsen wir auf
Und lernen sehr viel und kommen darauf.
Freiwillige Feuerwehr, Bäcker und Bach,
So gut geht es uns hier im Heimatland.
Nette Leute, Soziale Aktionen und ein Sportverein
Nun kommt zu uns nach Altenstadt herein.
Dies ist mein Gedicht und jetzt,
Ende mit meiner Geschichte´.

Altenstadt

Die Sonne steht über Altenstadt
wie ein Wächter.
Beleuchtet Basilika, Freibad und
die Dächer.
Wenn die Sonne lacht,
wird der Nachmittag im Freibad
verbracht.
Wenn's draußen schneit, und sich jeder freut, rodeln die Kinder
den Schlittenberg runter.